

Zu den finanziellen Fragen Stellung zu nehmen, bin ich berechtigt, nicht aber zu der Frage Ihrer Dozentur. Es könnte ja wohl sein und ich möchte Ihnen das offen zu erwägen geben, daß doch vielleicht von Ihrer Seite hier ein gewisser Formfehler vorliegt. Wenn Sie nämlich Geheimrat Götz nur einen Abdruck Ihrer Mitteilung an die Univ.Kasse vom 16.9.47 zugesandt haben sollten, so könnte dieser in der Tat einwenden, daß Sie die Dozentur ohne Befragen der Zentraldirektion annehmen und diese vor eine vollendete Tatsache stellen. Ich bin nicht ganz im Bilde, wie Sie die Mitteilung an Gen.Rat Götz handhaben, habe diese Frage deshalb möglichst umgangen, halte mich auch nicht für befugt, sie aufzuwerfen.

Ich möchte Ihnen herzlich wünschen, daß die Angelegenheit einen passablen Ausgang nimmt und Sie von ähnlichen Zuschriften wie jener vom 13.3. verschont bleiben und Ihre verdienstvolle Tätigkeit in Pommersfelden ohne weitere Argernisse zu Ende geht!

Mit freundschaftlichen Grüßen

Ihr aufrichtig ergebener

*Anton Mollberg.*